

Filterbrunnenriegel Zwenkauer See

Schlagwörter: [Bohrbrunnen](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

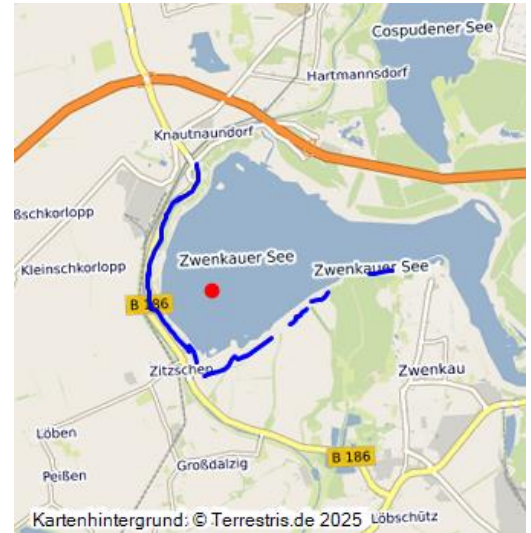
Gemeinde(n): [Leipzig](#), [Zwenkau](#)

Kreis(e): [Leipzig](#), [Leipzig](#)

Bundesland: [Sachsen](#)



Ein Filterbrunnen des Filterbrunnenriegels, Teil der rekultivierten Landschaft nach dem Braunkohletagebau
Fotograf/Urheber: Vincent Haburaj



Als Teil des bergbaubedingten Wassermanagementsystems des Zwenkauer Sees verlaufen an dessen West- und Südufer heute Filterbrunnenriegel. Im Westen befinden sich diese im Bereich zwischen dem Zwenkauer See und dem kanalisierten Flusslauf der Weißen Elster. Bei den einzelnen Filterbrunnen handelt es sich um ausgebaute Bohrlöcher mit Pumpe zum Heben von Grundwasser. Ursprünglich waren diese in großer Zahl notwendig, um den Tagebaubereich zu entwässern und damit den gefahrlosen Abbau der Braunkohle zu ermöglichen. Für die sogenannte Sümpfung der Tagebaue (d.h. Entwässerung) werden meist Vertikalfilterbrunnen verwendet. In der rekultivierten Tagebaufolgelandschaft dient das zur Verfügung stehende Filterbrunnenwasser der Stabilisierung der Gewässergüte sowie der Verbesserung der Standsicherheit von Böschungen.

(Vincent Haburaj, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

Quellen/Literaturangaben:

- Leipziger Volkszeitung-O: Filterbrunnen am Zwenkauer See dienen Standsicherheit der Böschungen. In: Leipziger Volkszeitung - Leipziger Volkszeitung. URL: <https://www.lvz.de/lokales/leipzig-ik/markkleeberg/wasserhebung-am-zwenkauer-see-und-duerre-auf-der-anderen-seite-wirft-fragen-auf-4Q53VYGHVU6HNNYLPBITYVBXOM.html> (05.05.2023).

BKM-Nummer: 30300135

Filterbrunnenriegel Zwenkauer See

Schlagwörter: [Bohrbrunnen](#)

Ort: Zitzschen

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 13 55,01 N: 12° 16 55,6 O / 51,23195°N: 12,28211°O

Koordinate UTM: 33.310.254,55 m: 5.679.128,89 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.519.809,94 m: 5.677.485,90 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Filterbrunnenriegel Zwenkauer See“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30300135> (Abgerufen: 17. April 2025)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

